

ERSTE  
KAMMERMUSIK

IM KLEINEN SAALE DES  
NEUEN GEWANDHAUSES ZU LEIPZIG  
SONNABEND, DEN 4. NOVEMBER 1893.

MITWIRKENDE:


die Herren Concertmeister **Prill, Rother** (Violine), **Unkenstein** (Viola)  
und **Wille** (Violoncell).

PROGRAMM.

- Quartett für Streichinstrumente (A moll, Op. 29). F. SCHUBERT.  
I. Allegro ma non troppo. — II. Andante. —  
III. Menuetto: Allegretto. — IV. Allegro moderato.
- Quartett für Streichinstrumente (F dur, Op. 42). AUGUST KLUGHARDT.  
(Zum ersten Male) . . . . .  
I. Allegro. — II. Adagio (Variazioni). — III. Scherzo:  
Allegro molto. — IV. Allegro non troppo.
- Quartett für Streichinstrumente (F moll, Op. 95) L. VAN BEETHOVEN.  
I. Allegro con brio. — II. Allegretto ma non troppo  
— III. Allegro assai vivace, ma serio. —  
IV. Larghetto espressivo — Allegretto agitato.

Einlass 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr.

Die Gewandhaus-Concertdirection.

 Payne's kleine Partitur-Ausgabe der Quartette von Schubert und Beethoven ist zum  
Preise von je 50 Pf. an den Eingängen des Hauses, sowie bei den Logendienern zu  
haben.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.